



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: **22-0628**

### Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	30.01.2025

### **Osdorfs grüne Lunge erhalten – Sicherung der Bäume auf dem Gelände der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne Antrag der Fraktionen von GRÜNE und SPD (NEUFASSUNG)**

Das Gelände der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne prägt Osdorf seit beinahe hundert Jahren. Andere Bereiche des Grünbestands mussten in Osdorf bereits der – teilweise sehr dichten – Bebauung weichen. Auf dem Gelände der Kaserne konnte sich aufgrund der lockeren Bebauung ein beeindruckender Laubbaumbestand herausbilden.

Besonders mit Blick auf die zunehmende Hitze sind Bäume in dichtbesiedelten Stadtteilen schützenswert. Bäume können die Luftzirkulation beeinflussen und effektiv dazu beitragen, die Wärme zu verteilen und dadurch die Temperatur zu senken.

Laut der aktuellen Stadtklimaanalyse zählt Osdorf bereits jetzt zu den Stadtteilen Hamburgs, die eine sehr starke Hitzebelastung aufweisen. Doch nicht nur für die Eindämmung von Hitze leisten Bäume einen wichtigen Beitrag. Auch in ihrer Funktion als Feinstaubfilter, Luftreiniger und Sauerstofflieferant leisten sie einen wichtigen Beitrag für das Stadtklima und steigern das menschliche Wohlbefinden.

Bäume sind darüber hinaus ein wichtiger Lebensraum für weitere Lebewesen. Derzeit leben auf dem Kasernengelände u.a. Fledermäuse, Blaumeise, Buchfink, Bunt- und Grünspecht, Eichelhäher, Elster, Gimpel, Kohlmeise, Rotkehlchen, Zaunkönig sowie Greifvögel und Hasen. Das Gelände ist mit seinem Baumbestand entscheidend für die Aufrechterhaltung der Biodiversität Osdorfs.

Der Erhalt des Baumbestands kann sich zudem positiv auf eine künftige Bebauung auswirken. Die Akzeptanz vor Ort für eine Wohnbebauung auf dem Gelände kann durch den Erhalt der Bäume deutlich gesteigert werden. Darüber hinaus steigern Bäume die Wohnqualität auf dem Gelände, da natürlich für die neuen Wohnungen die positiven Faktoren der Bäume am stärksten wirken. Bei der weiteren Planung für eine mögliche Wohnbebauung sollte daher möglichst der gesamte intakte Laubbaumbestand des Geländes gesichert werden. Zwar sind auf der 35.316m<sup>2</sup> großen Teilfläche, die für eine mögliche Bebauung vorgesehen ist, bereits Gebäude vorhanden und auch der Baumbestand ist hier teilweise bereits deutlich reduziert. Dennoch muss ausgeschlossen werden, dass im Zuge der Bebauung inklusive der bauvorbereitenden Maßnahmen weitere Bäume gefällt werden.

**Die Bezirksversammlung Altona spricht sich dafür aus, bei den weiteren Planungen über eine bauliche Nutzung des Geländes der Generalleutnant-Graf-von Baudissin-Kaserne**

den vorhandenen wertvollen Laubbaumbestand zu erhalten.

Die Bezirksversammlung Altona fordert das Bezirksamt Altona gemäß § 19 (2) auf, bei den weiteren Planungen über eine bauliche Nutzung des Geländes der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne im Rahmen seiner Möglichkeiten den Erhalt des Laubbaumbestandes auf dem Gelände zu sichern.

Die Bezirksversammlung Altona fordert die beteiligten Planungsbehörden gemäß § 27 BezVG auf, bei den weiteren Planungen über eine bauliche Nutzung des Geländes der Generalleutnant-Graf-von-Baudissin-Kaserne den Erhalt des wertvollen Laubbaumbestandes auf dem Gelände so weit als möglich sicherzustellen.

**Petition:**

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

**Anlage/n:**

ohne